

## **BGer 9C\_491/2014 vom 26. September 2014**

Bundesgericht, 2014-09-26, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_9C\\_491\\_2014](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_9C_491_2014)

FR: TF 9C\_491/2014 du 26 septembre 2014

IT: TF 9C\_491/2014 del 26 settembre 2014

### **Volltext**

Bundesgericht

Tribunal fédéral

Tribunale federale

Tribunal federal

9C\_491/2014 {T 0/2}

Urteil vom 26. September 2014

II. sozialrechtliche Abteilung

Besetzung

Bundesrichterin Pfiffner, als Einzelrichterin,

Gerichtsschreiber R. Widmer.

Verfahrensbeteiligte

A.\_\_\_\_\_, vertreten durch

Rechtsanwalt Boris Züst,

Beschwerdeführer,

gegen

IV-Stelle des Kantons St. Gallen ,

Brauerstrasse 54, 9016 St. Gallen,

Beschwerdegegnerin.

Gegenstand

Invalidenversicherung,

Beschwerde gegen den Entscheid des Versicherungsgerichts des Kantons St. Gallen vom 25. April 2014.

Nach Einsicht

in die Beschwerde vom 20. Juni 2014 (Poststempel) gegen den Entscheid des Versicherungsgerichts des Kantons St. Gallen vom 25. April 2014 und das Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege,

in die Verfügung vom 6. August 2014, mit welcher das Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege abgewiesen und dem Versicherten eine Frist von 14 Tagen zur Einzahlung

eines Kostenvorschusses angesetzt wurde, welcher Aufforderung dieser keine Folge leistete,

in die Verfügung vom 5. September 2014, mit welcher A. \_\_\_\_\_ zur Bezahlung eines Kostenvorschusses innert einer Nachfrist bis zum 16. September 2014 verpflichtet wurde, ansonsten auf das Rechtsmittel nicht eingetreten werde,

in Erwägung,

dass der Beschwerdeführer den Vorschuss auch innerhalb der Nachfrist nicht geleistet hat, dass deshalb gestützt auf Art. 62 Abs. 3 BGG im vereinfachten Verfahren nach Art. 108 Abs. 1 lit. a und Abs. 2 BGG auf die Beschwerde nicht einzutreten ist und in Anwendung von Art. 66 Abs. 1 Satz 2 BGG auf die Erhebung von Gerichtskosten verzichtet wird,

erkennt die Einzelrichterin:

1.

Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten.

2.

Es werden keine Gerichtskosten erhoben.

3.

Dieses Urteil wird den Parteien, dem Versicherungsgericht des Kantons St. Gallen und dem Bundesamt für Sozialversicherungen schriftlich mitgeteilt.

Luzern, 26. September 2014

Im Namen der II. sozialrechtlichen Abteilung

des Schweizerischen Bundesgerichts

Die Einzelrichterin: Pfiffner

Der Gerichtsschreiber: Widmer

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.